

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) ist in der Professur für Experimentalphysik und Materialwissenschaften an der Fakultät für Elektrotechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

**Laboringenieurin /
Laboringenieurs
(Entgeltgruppe 11 TVöD; 39 Stunden wöchentlich)**

zu besetzen.

Die Forschungsaktivitäten der Professur erfolgen schwerpunktmäßig in den Bereichen Optik/Photonik und Lasertechnologie.

Aufgabengebiet (Schwerpunkte):

- Instandhaltung und Wartung der experimentellen Infrastruktur der Professur, insbesondere des Reinraumbereiches nebst zugehöriger Geräte (u.a. Probenpräparation, Aufdampfanlagen, Temperöfen, Lithographie) sowie der verschiedenen Laserlabore
- Aufbau von Messeinrichtungen in den Forschungslaboren der Professur sowie Unterstützung bei der Durchführung von Messungen und wissenschaftlichen Experimenten, einschließlich der Entwicklung von individueller Software für die Ansteuerung von Messgeräten
- Mitarbeit in der Lehre (u.a. Aufbau von Vorlesungsexperimenten und Betreuung von Praktika der Studierenden)
- Überwachung der Arbeitssicherheit in den technischen Laboren

Qualifikationserfordernisse:

- Mit Bachelor oder Diplom (FH) abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Ingenieurwissenschaften (z.B. Elektrotechnik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Mechatronik) oder der Physik/Physikalische Technologien
- Handwerkliches Geschick, Lernbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Selbständiges und strukturiertes Arbeiten
- Fließende Beherrschung der deutschen Sprache
- Grundlegende Englischkenntnisse

Wünschenswert:

- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Elektronik, Informationstechnik, Mechanik und Vakuumtechnik
- Programmierkenntnisse sowie Erfahrungen mit Matlab und/oder Labview
- Qualifikationen im Arbeitsschutz sowie in der Ersten Hilfe oder die Bereitschaft, darauf hinzuwirken

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Kip, Tel. 040-6541-2457 oder per E-Mail: kip@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 11 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite der HSU/UniBw H unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (PDF-Datei) unter Nennung der Kennziffer ET-1519 bis zum 29.08.2019 an: personaldezernat@hsu-hh.de

Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat -
Postfach 70 08 22, 22008 Hamburg

Hinweis: Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen gelöscht.